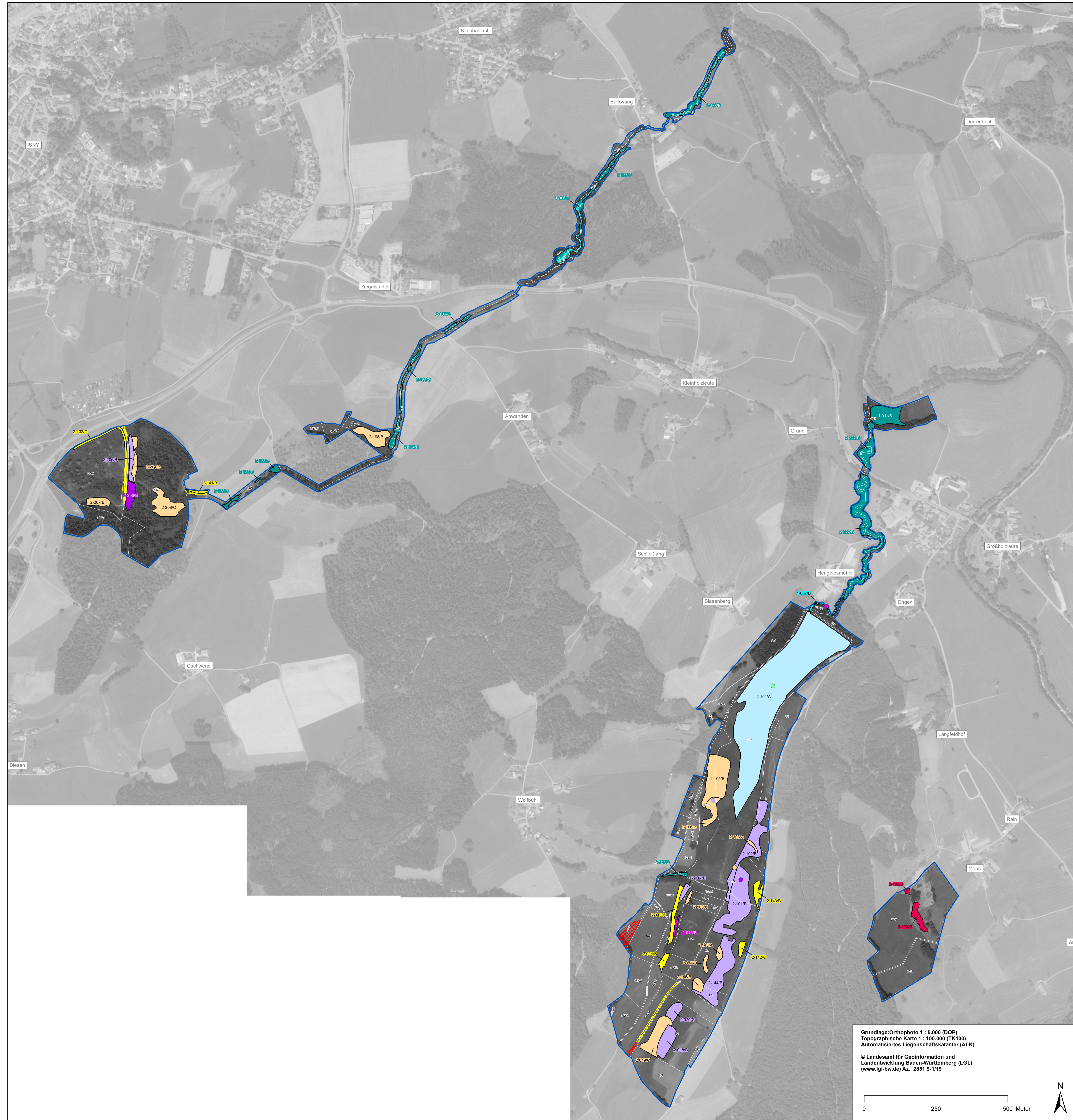


Natura 2000-Managementplan 8325-341 „Bodenmöser und Hengelesweiher“ und 8325-441 „Bodenmöser“



Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie LRT-Code

Hauptbogen	Nebenbogen	LRT-Code
●	Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer	3130
■	Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
■	Dystrophe Seen	3160
■	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
■	Artenreiche Borstgrasrasen	6230*
■	Pfeifengraswiesen	6410
■	Feuchte Hochstaudenfluren	6430
■	Magere Flachland-Mähwiesen	6510
■	Geschädigte Hochmoore	7120
■	Übergangs- und Schwingrasenmoore	7140
■	Torfmoor-Schlenken	7150
■	Kalkreiche Niedermoore	7230
■	Moorwälder	91D0*
■	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	91E0*
■	Bodensaure Nadelwälder	9410

Beschriftung der Lebensraumtyp-Flächen (Hauptbogen)

2420C Nummer der Erfassungseinheit/Erhaltungszustand

Ziffer vor dem Bindestrich = Anfangsziffer der Datenbanknummer (1 = Waldmodul, 2 = MaP-Ersteller)
Ziffern nach dem Bindestrich = Endziffern der Datenbanknummer

Erhaltungszustand
 A = hervorragend
 B = gut
 C = durchschnittlich

Erhaltungsziele für Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Für die Lebensraumtyp-Flächen entsprechen die Erhaltungsziele dem derzeitigen Erhaltungszustand auf der Ebene von Erfassungseinheiten (siehe „Beschriftung der Lebensraumtyp-Flächen“ oben).

Weiteres Erhaltungsziel

Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen [6510]

■ innerhalb von 6 Jahren voraussichtlich möglich
 ■ innerhalb von 6 Jahren voraussichtlich nicht möglich

Entwicklungsziele für Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

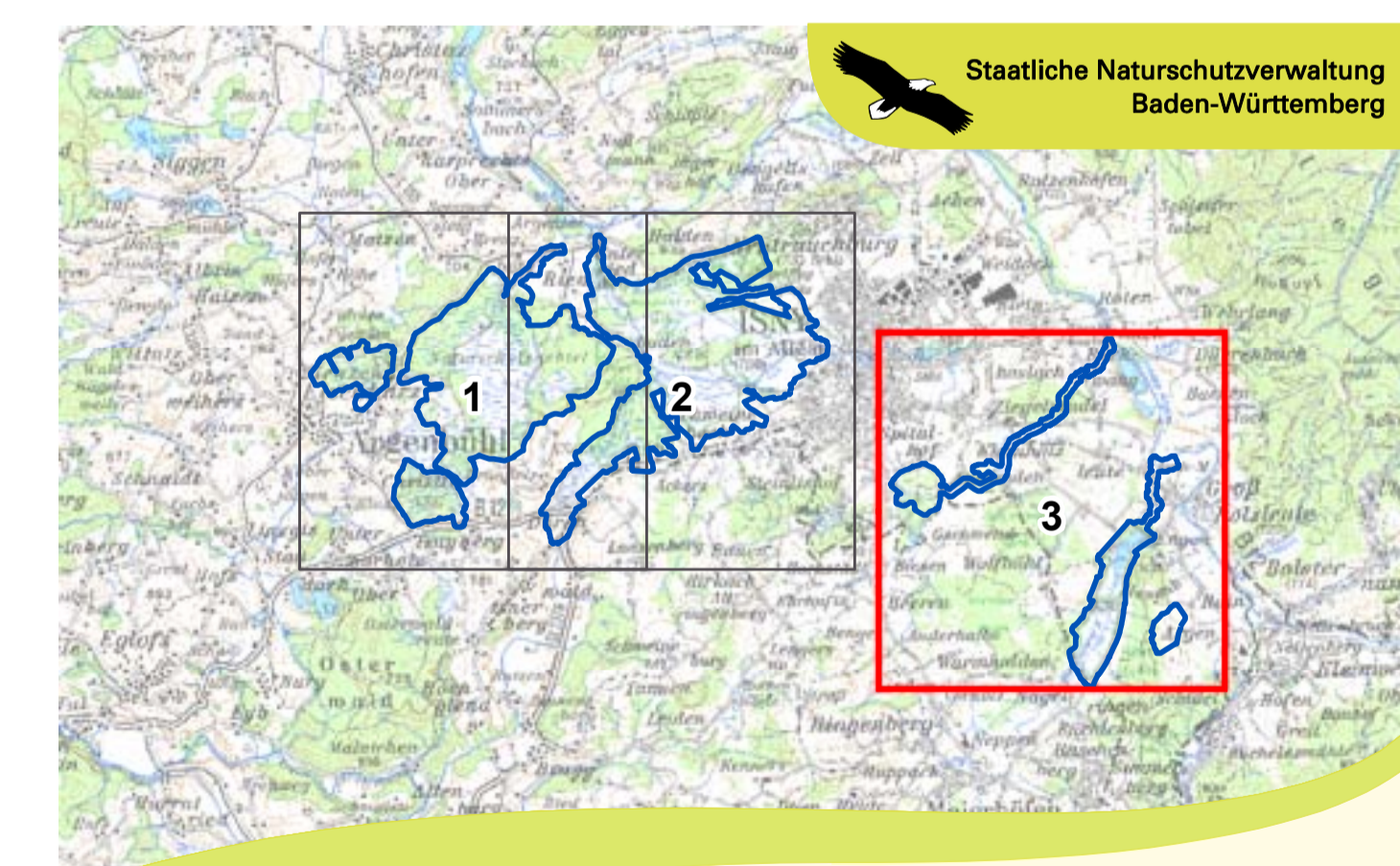
Entwicklung von Flächen zum Lebensraumtyp

■	Pfeifengraswiesen	6410
■	Feuchte Hochstaudenfluren	6430
—	– Erweiterung der bestehenden Hochstaudenfluren	
■	Magere Flachland-Mähwiesen	6510
■	Naturnahe Hochmoore	7110*
■	Übergangs- und Schwingrasenmoore	7140
■	Kalkreiche Niedermoore	7230

Die im Textteil formulierten Entwicklungsziele zur **Verbesserung des derzeitigen Zustands** von Lebensraumtyp-Flächen finden sich auf der Karte „Maßnahmen“ als Entwicklungsmaßnahmen wieder. Auf der vorliegenden Karte sind sie nicht dargestellt.

Sonstige Informationen

■ FFH-Gebiet 8325-441 „Bodenmöser und Hengelesweiher“
 ■ Flurstück mit Nummer (sofern darstellbar)



Managementplan für das FFH-Gebiet 8325-341 „Bodenmöser und Hengelesweiher“ und das Vogelschutzgebiet 8325-441 „Bodenmöser“

NATURA 2000

Karte 2.1 Bestand und Ziele Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie Teilkarte 3

Bearbeitung: PAN GmbH, München
 Gezeichnet: Dr. Katharina Stöckl, Jörg Tschiche
 Gefertigt: April 2020
 Stand der Kartierung: September 2017
 Maßstab: 1 : 5.000

Grundlage: Orthophoto 1 : 5.000 (DOP)
 Topographische Karte 1 : 100.000 (TK100)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgi-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

